Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 46. Dienstag den 24. Februar 1874.

Vom 1. März c. ab ist eine Hauswärterstelle bei der Königlichen Regierung hierselbst zu besetzen. Bewerber wollen sich in den nächsten Tagen bei dem Regierungs-Botenmeister Minor unter Vorlage ihres Civil-Versorgungs- bezw. Civil-Anstellungs-Scheines melden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1874.

315 **Die Botenmeisterei der Königl. Regierung.**

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Chr. Petri zu Wiesbaden rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sämmtlicher persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Freitag den 20. März c. Vormittags 9 Uhr unter dem Rechtsnachtheil des durch Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 18. Februar 1874.

Königliches Amtsgericht VI.

Staatssteuern pro 1874.

Die diesjährigen Staatssteuerzettel werden nunmehr den Steuerpflichtigen nach und nach zugestellt und Letztere daraufhin ersucht, die fälligen Raten bis zum **8. k. Mts.** hierher einzuzahlen. Für Diejenigen, welche blos Einkommensteuer zu entrichten haben, gelten die denselben zugefertigten Benachrichtigungsschreiben der Einschätzungs-Commission als Steuerzettel.

Sodann wird darauf aufmerksam gemacht, daß der Vorschrift gemäß die einzuzahlenden Beträge abgezählt sein sollen.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874.

Königliche Steuerkasse I.,
Louisenstraße 32.

Holzversteigerung.

Freitag den 27. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in den nachbenannten fiskalischen Walddistrikten des Schutzbezirks Hahn

1) im Distrikt Kegelbahn:

27 Raummeter buchenes Scheitholz,
61 „ „ Prügelholz,
725 Stück buchene Wellen und
5 Raummeter buchenes Stockholz,

2) im Distrikt Altenstein:

50 Stück buchene Wellen,
65 Raummeter anderes Laubholz-Prügelholz (birken),
2750 Stück andere Laubholz-Wellen (birken)

öffentlich an Ort und Stelle, auf Verlangen mit Creditbewilligung, versteigert.

Der Anfang geschieht im Distrikt Kegelbahn.

Forsthaus Fasanerie, den 21. Februar 1874.

Königliche Oberförsterei.
Flindt.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts Abth. VI. dahier folgende, zur Concursmasse der Wittwe des Jacob Rossel dahier gehörige, in hiesiger Gemarkung belegene Grundstücke, als:

No. 18a und 19a der Zumessung 72 Ruthen 60 Schuh Bauplatz an der Sonnenbergerstraße zwischen einerseits Jacob Levi und Adolf Maas und anderseits Gustav von Elgons und

No. 1760 des Lagerbuchs 26 Ruthen 9 Schuh Bauplatz im vierten Bauquartier an der Ecke der Adelhaidstraße und der Biebricher Chaussee neben Joseph Wiederspahn,

zusammen taxirt 15087 Thlr., in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Januar 1874. Der 2te Bürgermeister.
10518 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. Februar c. Vormittags 11 Uhr werden in dem Stadtwalddistrikt **Hebenkies 3r Theil:**

5000 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Sammelplatz an der Schießhalle.

Wiesbaden, den 19. Februar 1874. Im Auftrage:
Hell, Secretariats-Assistent.

Feuerwehr.

Die **Fahrspritze No. 4** steht von heute an in einer Remise des Schulhofs in der **Lehrstraße.**

Die **Handspritzen No. 1, 2 u. 3** befinden sich in der zweitletzten Remise, nach der Schulgasse zu, bei dem Feuerwehrthurm in der **Neugasse.**

Dies zur Kenntniß der betreffenden Bedienungs-Mannschaften.

Wiesbaden, den 24. Februar 1874. Der Brand-Director.
Scheurer.

Holzversteigerung.

Montag den 2. März, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald

Distrikt **Pfühl** 3r Theil b:

122 Stück Eichenstämme und Stämmchen Wagnerholz, von 23 Festm. und 24 Decm.,
47 Stück kieferne Stämme und Stangen von 5 Festm. und 83 Decm.,
191 Raumeter buchenes Prügelholz,
40 „ kiefernes 6′ langes Pfählholz,
100 Stück eichene Wellen,
3725 „ buchene Wellen,
650 „ kieferne Wellen,
66 Raumeter Stockholz

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 21. Februar 1874.

Der Bürgermeister-Stellvertreter.
309 Seipel.

Holzversteigerung.

Montag den 2. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, wird im hiesigen Stadtwalde Distrikt Bordenkreuz nachverzeichnetes Gehölz öffentlich meistbietend versteigert:

27 eichene Stämme von 84,86 Festmeter,
5 buchene „ „ 3,37 „
88 Raummeter eichenes Scheitholz,
36 „ „ Knüppelholz,
372 „ buchenes Scheitholz,
14 „ „ Knüppelholz,

258 Raummeter buchene Wellen = 6450 Stück,
12 „ eichene „ = 300 „

Geisenheim, den 21. Februar 1874. Der Bürgermeister.
10124 Dr. Weil.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 6. Februar wird Dienstag den 24. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Karrn gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 7. Februar l. J. werden Dienstag den 24. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: Eine Theke, ein Spiegel, 8 Tische, eine Ko mode, 12 Tische versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
68 Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom 14. Februar d. J. werden Dienstag den 24. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause

2 Ballen Kaffee,
1 „ Reis,
1 Faß Branntwein und
20,000 Stück Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Semmler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 14. Februar d. J. werden Dienstag den 24. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 2 Ballen Kaffee, 6 Zuckerhüte und 2000 Stück Cigarren versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Semmler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 12. Februar d. J. werden Dienstag den 24. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1 Faß Oel,
1 „ Branntwein,
1 Ballen Kaffee,
2000 Stück Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Semmler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Dienstag den 24. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

ein kleiner Pult und ein Pferd

versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Rücker.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassenverwaltung dahier sollen Dienstag den 24. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Kleiderschrank, 2) ein Küchenschrank, 3) eine Kommode, 4) ein Kleiderschrank, 5) eine Kommode und 6) ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
Gruy.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts Abth. III. dahier wird Donnerstag den 26. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigen Rathhause folgende confiscirte Gegenstände, nämlich: Beile, eine Lochsäge, zwei Messer, zwei Sicheln, zwei Seile eine Sense gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 23. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
Gruy.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom Februar d. J. werden Freitag den 6. März l. J. Nachm. 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 1) eine Kommode, 2) ein K. versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
69 Maurer.

Notizen.

Heute Dienstag den 24. Februar, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung in dem Idsteiner Gemeinde-Höh-Wald Distrikt Ziegel 1r Theil. (S. Tgbl. 45.)

Vormittags 11 Uhr:
Vergebung des Waschens der Rouleaux, Hand- und Putztücher, bei Appellationsgericht, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 42.)
Holzversteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Hebenkies 8r Sammelplatz an der Schießhalle. (S. heut. Bl.)
Versteigerung von drei Fässern Petroleum, im hiesigen Rathhaushofe. (S. T.
Holzversteigerung in dem Biebrich-Mosbacher Gemeindewald Distrikt 5r 5r Theil. (S. Tgbl. 42.)
Häuser-Versteigerung der Erben des verlebten Herrn Wilhelm Seibel Schierstein, in dem dortigen Rathhause. (S. Tgbl. 45.)

Nachmittags 3 Uhr:
Immobilien-Versteigerung der Erben des verlebten Spenglermeisters Jacob Jung von hier, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer (S. Tgbl. 45.)

Versteigerung
von Wollen- und Kurzwaare

Donnerstag den 26. Februar Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen in dem Auction Locale **Friedrichstraße No. 6** an Meistbietenden gegen Baarzahlung zum öffentlichen Ausgebot: Kaputzen, Palentins, Halstücher, Kinderwämmschen, Kinderstrümpfe und -Kappen, Halsbinden, Hosenträger, Handschuhe, seidene Bänder, Tüll, Crêpe, Spitzen, Putzmacherartikel, Näh-Chatoullen, Plüsch- und Ledertaschen, Portemonnaies, Schreib- und Notizbücher, Seifenkästen, Harmonika's, Cigarren-Etuis, Knöpfe u. s. w.

Ferd. Müller,
555 **Auctionator.**

Anzeige.

Zu der am 2. März l. J. stattfindenden monatlichen Versteigerung von **Möbeln**, Weißzeug, Bettwerk, Gold und Silber, Kleidungsstücken 2c. im Auctions-Lokale **Friedrichstraße** bittet man das Publikum, die Gegenstände bei Zeiten anzumelden, damit dieselben zeitig annoncirt werden können.

Das Bureau ist geöffnet Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Die Gegenstände werden auf Verlangen abgeholt.

555 **Ferd. Müller, Auctionator.**

Fortsetzung des großen Ausverkaufs.

Derselbe dauert bis Ende dieser Woche und mache auf einen 2 Ellen breiten, einfarbigen, feinen Stoff zu Costümen die Elle zu 54 kr. aufmerksam, sowie auf sehr schöne **blaue** und **grüne Kleiderstoffe** und **Alpacca** in allen Farben.

12529 **Joseph Wolf,** Ecke der Langgasse 1.

Strohhüte

zum **Waschen, Färben** und **Façonniren** werden angenommen und gut besorgt.

12543 **A. Rayss,** Langgasse 37.

C. Rœsch, Corsettenmacherin,

Adlerstraße 4,

empfiehlt sich in Anfertigung von **Corsetten** nach Maß; auch werden **Corsetten** zum **Waschen** angenommen. 12559

Kinderwagen

stets vorräthig in guter, schöner Waare, empfiehlt zu billigen Preisen

Carl Eichhorn, Hofkorbmacher,

12567 28 Marktstraße 28.

Patent-Petroleum-Kochöfen

neuester Construction

empfiehlt in Auswahl und billigen Preisen

12573 **J. D. Conradi,** Häfnergasse 19.

Ein fast neues **Kanape,** ein rundes Tischchen, ein kleiner Schreibtisch und ein einthüriger Küchenschrank sind zu verkaufen Goldgasse 4, 2 St. hoch. 12465

Zu verkaufen: Getragene Soldaten- und andere Hosen, Stiefel, neue Hemden, Kittel, Reisekoffer, Handtaschen, 1 kleiner, thür. Schrank, 2 Kommoden Häfnergasse 3 12493

Ein sechsthüriger **Kleiderschrank** (Wandschrank), 13" 5'" lang, 6" 8'" hoch, 2" 2'" tief, und ein noch neuer **Küchenschrank** mit Aufsatz sind zu verkaufen Schwalbacherstr. 39. 12520

Unterzeichneter empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern, Ein- und Vermiethen von Wohnungen, Besorgung von Kapitalien, Uebernahme v. Kaufschillingen 2c. **Stern,** Mauritiusplatz 1. 12577

Ein gut erhaltenes **Kinderchaischen,** gepolstert, zu verkaufen Hellmundstraße 14, Hinterh. 2. Stock 12488

Leere **Bordeaux-Fässer** (Oxhoft) werden billigst abgegeben. Näheres Friedrichstraße 21 im Hinterhaus. 12491

Bleichstraße 11 ist eine **Grube Kohlenasche** gratis abzugeben. 12501

Spanisches **Packleinen,** zu Aufziehlumpen sehr geeignet, habe abzugeben. **H. Biebricher,** Taunusstraße 8. 12481

Eine **Vogelflinte,** sowie ein Revolver mit Munition zu verkaufen Taunusstraße 8 Parterre. 12482

Obere Rheinstraße ist ein schön gelegener **Bauplatz** zu verkaufen. Näh. Expedition. 12487

Geisbergstraße 7 ist eine Grube **Pferdedung,** für Gartenbau geeignet, zu verkaufen. 12572

Kanarienvögel zu verk. Rheinbahnstr. 5, 3 St. h. 12460

Ein **Kanape** ist billig zu verkaufen Schulgasse 13. 12496

Alte Fenster verschiedener Größe zu verkaufen Emserstraße 6.

Eine **Marquise** von 15 Fuß Länge wird zu kaufen gesucht Langgasse 36. 12575

Eine leichte **Hobelbank** zu kaufen gesucht Kochbrunnenplatz 3.

Packkisten zu verkaufen Elisabethenstraße 2. 12440

Meine Wohnung ist jetzt kleine Burgstraße 2. Gleichzeitig erlaube mir auf Anfertigung von

Bauplänen (praktisch)

für Stadt- und Landhäuser und industrielle Anlagen, sowie alle architektonischen Arbeiten aufmerksam zu machen.

12548 **Chr. Dähne,** Architekt.

„Zum goldnen Lamm", Metzgergasse.

Heute Abend von 6 Uhr an: **Concert** der Familie **Schmidt** aus Bayern. 12532

Kaffee, reinschmeckend, zu den alten Preisen von 44 kr. an bis 1 fl., empfiehlt

12435 **G. Horz,** Goldgasse 22.

2000 Paar glatte und **gestickte Manschetten** verkaufe, um schnell damit aufzuräumen, à 6 kr. das Paar.

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz. 100

Herren-Schuhe und **-Stiefel,** Gummischuhe für Herren, Damen und Kinder in allen Nummern vorräthig. Eine Parthie zurückgesetzter Winterschuhe wird zu herabgesetzten Preisen abgegeben bei

F. Lehmann,

466 Goldgasse Ecke des Grabens.

Unter dem Heutigen habe ich auf hiesigem Platze ein **Dienstboten-Nachweise-Bureau** errichtet und empfehle dasselbe den geehrten Herrschaften hier und außerhalb. Nur gut empfohlenes Dienstpersonal werde ich nachweisen, sowie dasselbe stets gute und lohnende Stellen erhalten wird.

12527 Frau **Dörner,** Steingasse 11.

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthause in **Mainz.** 4

Zöpfe werden billig angefertigt von **Fr. Kraus,** Helenenstraße 18 (Dachlogis). 12554

1/3 **Sperrsitzplatz** für den Rest des Winter-Abonnements abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 12534

Ein fertiger **Bauplatz** an der unteren Adelhaidstraße, circa 19 □ Ruthen haltend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Exped. d. Bl. 12570

Schön gelegene **Bauplätze.** Näh. Faulbrunnenstraße 5. 9355

Das **Haus** Faulbrunnenstraße 10 ist zu verkaufen. 12479

Eine **spanische Wand** billig zu verk. Frankenstr. 8. 4990

---

2 fette Schweine zu verkaufen Louisenplatz 4. 12542

Verschönerungs-Verein
zu Wiesbaden.

In der am 7. d. M. abgehaltenen **General-Versammlung** des Verschönerungs-Vereins trug zunächst der Vorsitzende, Herr Präsident von Heemskerck, den Rechenschaftsbericht pro 1873 vor, worauf wir unten zurückkommen werden.

Nachdem hierauf die General-Versammlung dem Herrn Vorsitzenden für seine umsichtige Geschäftsführung und die dem Verein auch in dem abgelaufenen Jahre gewidmete Theilnahme ihren Dank ausgesprochen, wurden auf Vorschlag des Herrn Vorsitzenden die Herren Landesgeologe Dr. Koch und Hofrath Lehr dahier als Mitglieder des Vorstandes einstimmig aufgenommen.

In das Bureau wurden zur Leitung der Geschäfte gewählt, bezw. wiedergewählt:

a) Herr Präsident von Heemskerck als Vorsitzender,
b) „ Rentner A. Schmitt als Stellvertreter,
c) „ Rev.-Rath Weckert als Schatzmeister,
d) der Unterzeichnete als Schriftführer.

Der Unterhaltung der Seitens des Vereins geschaffenen Waldwege und Anlagen wollen auch ferner, wie dies schon seit Jahren in anerkennender Weise geschehen ist, die Herren Rentner C. Habel und J. Wahl ihre besondere Aufmerksamkeit zu widmen so freundlich sein.

Auf Grund der vorgelegten Rechnung, zu deren Prüfung die Herren Rev.-Rath Gärtner, Rentner Carl Habel und Rentner Jos. Wahl auch diesesmal gewählt wurden, geben wir nun nachstehend die Uebersicht über Einnahme und Ausgabe im Jahre 1873.

Einnahme.

1) Ueberschuß aus 1872	156 fl.	15 kr.
2) Gesammelte Vereinsbeiträge	1737 „	30 „
Total	1893 fl.	45 kr.

Ausgabe.

1) Für Neuanlage verschiedener Wege und Unterhaltung der bereits bestandenen	481 fl.	14 kr.
2) Für Vermehrung und Unterhaltung des Inventars (Schutzhallen, Wegweiser und Bänke), namentlich für Dachdecker-, Schreiner- und Tüncherarbeiten, theilweise noch aus 1872 herrührend	305 „	1 „
3) Für Kaufschillingszahlung bezüglich der Erwerbung von Grundstücken in der unmittelbaren Umgebung des an der Bierstadter Straßenhöhe gelegenen „Wartthums" . .	80 „	31 „
4) Für Zimmermanns-, Steinhauer-, Maurer- und Glaserarbeiten am Wartthurm . . .	341 „	35 „
5) Für Copial-, Insertions- und Hebegebühren	219 „	6 „
6) Für Arbeiten an dem „Bingert"	5 „	50 „
7) Für Maurerarbeiten wegen Herstellung einer Brücke über den Bach in der Nerothalwiese	10 „	— „
8) Für außerordentliche Ausgaben	105 „	15 „
Total	1548 fl.	32 kr.

Abschluß.

Die Einnahme beträgt	1893 fl.	45 kr.
Die Ausgabe beträgt	1548 „	32 „
Bleibt Cassenbestand	345 fl.	13 kr.

In Wirklichkeit wird jedoch ein Ueberschuß nicht verbleiben, da noch einige Rechnungen für an dem Wartthum ausgeführte Schlosser- und andere Arbeiten zu berichtigen sind.

Aus dem Vorstehenden ist ersichtlich, daß der Verschönerungs-Verein auch in dem abgelaufenen Jahre bestrebt war, Neues in den unsere Stadt umgebenden herrlichen Waldungen, soweit dies die Mittel erlauben, zu schaffen und bereits Bestehendes in gutem Zustande zu erhalten.

In der unmittelbar nach Schluß der Generalversammlung abgehaltenen Vorstandssitzung wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

1) das auf unser Gesuch an die Gemeindebehörde Seitens Letzteren gemachte Anerbieten wegen unentgeldlicher Überlassung von 30—40 Stück Lindenbäumchen aus der städt. Baumschule behufs Anlage eines schattigen Proxenadenweg über die Müllerswiese nach der Fischzuchtanstalt dankbar zunehmen;
2) die Baumpflanzung des Wegs nach dem Wartthurm in der Frühjahre auszuführen, dagegen
3) von dem Lieblingsprojekt des Vereins, an dem Wartthurm eine, nach dem aufgestellten Etat 4000 fl. Kosten verursachende Schutz- und Wirthschaftshalle zu erbauen, der ungünstigen Zeit- und Geldverhältnisse wegen vorläufig abzusehen;
4) auf den Antrag des Herrn Wahl: den bereits bestehenden von der Platter Chaussee durch den Walddistrikt „Gewann Stein" hinziehenden, jedoch an einer dem Fiscus gehörigen Waldwiese ausmündenden Fahrweg, in einer Breite von 21 Fuß fortzusetzen, so daß derselbe, die Rundfahrt vervollständigend, direct bis nach der Fischzuchtanstalt führt;
   Nachdem die — zur Ausführung dieses überaus wünschenswerthen Fahrweges — gebotene Genehmigung des Staats eingeholt sein wird, soll sofort mit der Arbeit begonnen werden, zu deren Herstellung der Director der Fischzuchtanstalt, Herr Kirsch, ebenfalls zwei Arbeiter zur Verfügung stellen wird;
5) auf den Antrag des Unterzeichneten: an dem durch das Nerothal ziehenden Fahrweg zwei weitere Sitzbänke aufzustellen.

Schließlich theilte der Herr Vorsitzende ein Antwortschreiben des Vorstandes der Gesellschaft „Sprudel" mit, woraus zu unserem Bedauern erhellt, daß der demselben ausgesprochene Wunsch, mit der Kasse einen Theil des Netto-Ertrags der im Cursaal stattgefundenen carnevalistischen Abendunterhaltung zu überweisen, sich einer günstigen Aufnahme nicht zu erfreuen hatte.

Indem wir uns nun verpflichtet fühlen, allen Mitgliedern unseres Vereins, die uns mit Beiträgen erfreuten, hiermit unseren freundlichsten Dank auszusprechen, **bitten wir auch in diesem Jahre um die Theilnahme des unser Bestreben würdigenden Publikums, mit dem Bemerken, daß in einigen Tagen die Liste zur Einzeichnung von freiwilligen Beiträgen in Umlauf gesetzt werden wird.**

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins
Der Schriftführer:
140 **F. W. Kæsebier.**

Neue Concordia.
Heute Abend präcis 9 Uhr: **Probe** im Vereinslokale.

Avis aux Dames.
Mme **Manceau** de Paris
blanchit à neuf et demi neuf les dentelles et toute la lingerie fine, Marktstrasse 24. 12329

Dr. Oelfer's chemische
Paste-Ringe
beseitigen **Hühneraugen** und **Ballen** 2c. ganz schmerzlos **(ohne Messer)** auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7½ Sgr.
Depot bei **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12.

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachung
werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer** und **Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei
208 **W. Gail,** Dotzheimerstraße 29a.

An- und Verkauf von getragenen **Kleidern,** Möbeln, Betten 2c. 2c. Häfnergasse 3 bei **W. Münz.**

Ziehungs-Listen der Nass. 25-fl.-Loose
à 3 kr.
in der Expedition d. Bl., Langgasse 27.

Im weissen Saale des Curhauses.
Montag den 9. März l. Js. Abends 6½ Uhr:

Musikalische Soirée

von
Frau **Elvira Müller-Berghaus**
unter Mitwirkung von
Herrn **Benno Voigt** (Piano) und Herrn **Karl Müller-Berghaus** (Violine).

Preise der Plätze: Nummerirter Sitz 1 Thlr, nichtnummerirter Sitz 20 Sgr. zu haben an der Casse der städtischen Curverwaltung.

Protestantischer Hülfs-Verein.

Der unterzeichnete Vorstand des protestantischen Hülfs-Vereins ladet hierdurch die Mitglieder des Vereins zu einer **General-Versammlung** auf **Mittwoch den 25. Februar Abends 6 Uhr** in die Schule auf dem Markt, Eingang vom Marktplatz aus, ein.

Tagesordnung:

1) Bericht des Vorsitzenden über die Vereinsthätigkeit im verflossenen Jahre;
2) Neuwahl des Vorstandes.

Vorsitzender: Reg.- und Schulrath **Bayer.** Schriftführer: Pfarrer **Bickel.**
Dr. med. Cramer. Chr. Fraund. Ph. Göbel. Pfarrer **Köhler. Dr. med. Pfeiffer. Dr. B. Schreiber. Dr. med. Seyberth.** Oberst **von Tschudi.**

12450

Stickereien

auf **Leinwand, Schirting** und **Jaconet** für Hemden, Jacken und Unterhosen empfiehlt
12426 **G. Wallenfels,** Langgasse 33.

Strohhüte

zum **Waschen, Färben** und **Façonniren** werden angenommen. **Louise Beisiegel,** 30 Kirchgasse 30. 12556

Ich bitte meine geehrten Kunden um baldgef. Zusendung der **Strohhütte** zum **Waschen** und **Façonniren.**
Hochachtungsvoll
12519 **J. Emmelhainz,** große Burgstraße 6.

Strohhüte

zum Waschen, Färben und Façonniren werden entgegen genommen und bitte, um rechtzeitige Ablieferung ermöglichen zu können, um baldige Zusendung.
C. Brühl, Modes,
12451 Webergasse 18, Badhaus zum Rheinstein.

Confection.

Den Empfang einer neuen Sendung Frühjahrs-Roben und Cachemir-Umhänge beehre mich ergebenst anzuzeigen und empfehle dieselben zu sehr billigen Preisen.
C. Brühl,
12452 Webergasse 18, Badhaus zum Rheinstein.

Bekanntmachung.

Bis zum 31. März d. J. nehmen wir **Preuß. Friedrichsd'or** nur noch zu **9 fl. 55 kr.** und vom **31. März an** nur noch zum Goldwerth als Zahlung an.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874.

12464 **H. Stifft & Cie.**

Knöpfe in größter Auswahl, als: **Gold-, Silber-, Stahl-** und **Oxydknöpfe, Perlmutterknöpfe** in weiß und grau das Neueste, **Passementrieknöpfe** in feinster Waare mit und ohne Perlen, **Agat-** und **Steinnußknöpfe** in weiß und farbig, **Lava-, Sammt-** und **Ripsknöpfe** empfiehlt
12427 **G. Wallenfels,** Langgasse 33.

Lama- und **Alpacca-Blousen** empfiehlt billigst
466 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Filzschuhe und -Stiefel

verkaufe ich wegen vorgerückter Saison zu ermäßigten Preisen.
C. Thon,
12495 „Zum rothen Stiefel", Ellenbogengasse 11.

Billige Winterhandschuhe und **Strickwolle** bei Geschwister **Wagner,** Schillerplatz 3.

Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 514

Ganz frisch vom Fang: Egmonder **Schellfische, Cabliau,** Längfische (sehr frisch und billig), Steinbutt (turbot), Tarbutt, Heilbutt, Seezungen (Soles), Schollen, ächter Rheinsalm, lebende und abgeschlachtete Flußfische, besonders sehr schöne Hechte, Karpfen (billigst), Bachforellen 2c.

Restauration Emmel,

Kirchgasse 1a.
Heute Dienstag den 24. Februar Abends 7½ Uhr:

CONCERT
der Familie Fries & Müller. 12526

Lohkuchen (größte Sorte),

in jedem Quantum billigst bei
12470 **August Thomae,** Steingasse 15.

R.

Heute Dienstag Abends 8½ Uhr **Remiseraben d.**
12562 **Der Säckelmeister.**

11er Erbenheimer 11er.

Herzliche Glückwünsche und tausendfaches Hoch sei Dir dargebracht, **Ch. K...,** zu Deinem heutigen, werthen 25. Geburtstage. Heiter und froh sollen Deine Tage dahinfließen und der gute Geist, der Dich immer beseelt, möge Dich auch ferner bewahren.

Wir gratuliren heut mit Freude
Und wünschen unserem Freunde Glück,
Dazu die schönsten Zärtlichkeiten
Und L..... liebevollen Blick!
Dann lieber Ch..... bist Du fröhlich,
Wenn so ein munt'res Kind Dich liebt
Und treue Freundschaft schließen auf ewig
Die **11er!** Vergiß das Fäßchen nicht. 12458

Wir gratuliren unserer lieben, guten Großmutter zu ihrem 70. Geburtstage. Ihre Enkel: C. E. H. E. H. Sch. 12497

Schuhmacherarbeit wird auf Logis gegeben. Näheres Expedition. 12549

Eine gesunde Frau sucht ein Kind mitzustillen oder eine Monatstelle. Näheres Kirchgasse 20, Vorderhaus 2 Stiegen hoch links. 12560

Verloren am Sonntag Mittag der untere Theil eines **Ohrrings.** Abzugeben gegen Belohnung Michelsberg 28 im Hinterhaus. 12503

Verloren eine **Schildkrot-Lorgnette** an einer Jetkette. Abzugeben Rheinstraße 32, 2. Etage. 12447

Ein armes Dienstmädchen verlor am Sonntag Abend zwischen 6 und 7 Uhr ein **Portemonnaie,** enthaltend ein 20-Markstück, 1 Frank und etwas Kleingeld, von der Kirchgasse, oberen Louisenstraße bis Schwalbacherstraße. Abzug. gegen Belohnung Mainzerstr. 24.

Am Dienstag Abend wurde ein **alter Kinderknöpfstiefel** verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung in der Restauration Reuter, Marktstraße 26. 12533

Ein **Doggehund** entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Röderstraße 31. 12405

Eine Monatfrau gesucht Wellritzstraße 5. 12476

Eine Waschfrau wird gesucht Feldstraße 7. 12508

Eine Verkäuferin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle in einem Kurz- und Modewaarengeschäft. Näh. Expedition. 12439

Ein im Nähen erfahrenes, junges Mädchen, das auch einige Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 12445

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres Nerostraße 41, eine Stiege hoch. 12547

Goldgasse 3 wird Jemand zum Wecktragen gesucht. 12521

Ein anständiges Mädchen sucht Monatstelle. Näheres Bahnhofstraße 12 im Seitenbau links. 12541

Eine Frau sucht Arbeit im Waschen und Putzen. Näheres Hochstätte 28, 1 St. h. 12515

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Schwalbacherstraße 19 im Hinterhaus. 12486

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Michelsberg 28, 2 Stiegen hoch. 12489

Eine Kleidermacherin sucht Stelle in einem Geschäft. Näheres Kirchgasse 28 im Hinterhaus. 12574

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Römerberg 7 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch. 12569

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als feineres Hausmädchen; daselbst sucht ein einfaches Mädchen Stelle. Näh. d. Frau Ebert Wwe., kl. Schwalbacherstr. 7. 12578

Dienstpersonal jeder Branche mit guten Zeugnissen kann nachgewiesen werden durch

Frau A. Birck, Kirchgasse 28, 2. Stock. 80

Ein junges, braves und kräftiges Mädchen vom Lande, welches in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren ist, nähen und etwas kochen kann, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft auf den 1. April oder früher eine Stelle. Franko-Offerten unter A. W. 99 besorgt die Expedition d. Bl. 12444

Ein gewandtes Mädchen sucht Stelle bei selbstständiger Führung einer kleinen Haushaltung. Eintritt nach Belieben. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 12436

Den geehrten Herrschaften wird Dienstpersonal jeder Branche mit guten Zeugnissen nachgewiesen durch

Frau A. Birck, Kirchgasse 28, 2. Stock. 81

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Schenkstelle. Näheres Louisengstraße 3 im Hinterhaus. 12454

Ein braves Mädchen für Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht Taunusstraße 19. 12472

Ein anständiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle durch A. Becker, Mauergasse 15. 12509

Eine junge Dame, welche der englischen und französischen Sprache vollkommen mächtig ist, dabei musikalisch, sucht eine Stelle als Erzieherin zu jüngeren Kindern. Näheres Expedition. 12213

Kl. Burgstraße 4 wird ein ordentliches Mädchen sogleich gesucht.

Ein Dienstmädchen nach auswärts gesucht. Näh. Kirchgasse

Ein braves, starkes Mädchen, das alle Haus- und Küchenarbeit gründlich versteht, gegen hohen Lohn gesucht Emserstr. 20b.

Ein Mädchen, das Fremden bedienen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Schulgasse 4, Hth., Dachl.

Zum 1. April oder früher wird ein fleißiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Wellritzstraße 20, Parterre links.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und ein Hausmädchen werden auf 1. April oder früher gesucht. Näheres Expedition.

Ein braves Mädchen gesucht Mauerg. 2, 2 Tr. rechts.

Gesucht

auf gleich zu einem Kind ein Mädchen, welches Hausarbeit übernimmt, Nerostraße 20 Parterre.

Eine Person, welche gut serviren kann, wird zur Stütze der Hausfrau gegen gutes Salair sofort gesucht. Näh. Exped.

Gesucht gegen höchsten Lohn ein in aller Arbeit tüchtiges Mädchen. Näh. Schulgasse Nr. 3.

Eine Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. oder 15. März Stelle. Auf gute Behandlung wird gesehen. Näheres Mainzerstraße 14.

Eine Köchin gesucht Kochbrunnenplatz 3.

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle, auch wird ein braves Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht durch F. Wintermeyer, Webergasse 2.

Gesucht

wird zum 1. März eine tüchtige Köchin gegen entsprechenden Lohn. Zu erfragen Langgasse 24.

Eine tüchtige Restaurations-Köchin gesucht. Näheres Restaurant Birnbaum.

Durch das Placirungs-Bureau von A. Hamm, gr. Burgstraße 13, suchen mehrere gut empfohlene Haushälterinnen Stellen.

Den geehrten Herrschaften wird zu jeder Zeit gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Branche nachgewiesen d. A. Hamm, Burgstr.

Durch das Placirungs-Bureau

von Frau Birck, Goldgasse 6, Café Schiller, Wiesbaden, wird den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern zu jeder gewünschten Zeit bestempfohlenes Dienstpersonal jeder Branche nachgewiesen.

Von einer kleinen Familie ohne Kinder wird ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit und etwas von der Küche versteht, gesucht. Näh. Moritzstraße 14, 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches noch nicht hier diente, in Hausarbeit erfahren ist und sich jeder Arbeit unterzieht, sucht bei einer anständigen Herrschaft Stelle. Näh. Helenenstr. 14, Hth.

Ein Mädchen vom Lande, welches sich aller Arbeit unterzieht, sucht Stelle durch Frau Heedrich, Schulgasse 10, 1 Treppe hoch. Ebendaselbst sucht auch eine Frau Beschäftigung.

Zum 15. März wird gegen guten Lohn ein reinliches Hausmädchen gesucht, welches nähen und bügeln und gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres Nerothal 11, 1 Stiege hoch.

Gesucht gegen hohen Lohn ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit eines kleinen Haushaltes übernimmt. Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden Nerostraße 35, 2 Treppen hoch.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. April bei einer stillen Familie eine Stelle. N. Kapellenstr. 21 Part.

Ein Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle als Hausmädchen auf 1. April. Näh. Sonnenbergerstr. 9.

Ein starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, sucht auf den 8. April eine ordentliche Stelle. Näh. Emserstraße 7 Parterre.

Dienstpersonal findet Stelle d. Fr. Stern, Mauritiuspl. 1. 12577
Ein Hausmädchen, welches die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und kann sogleich oder zum 1. März eintreten. Näheres bei Frau Hüberle, Spiegelgasse 6 im 3. Stock. 12492
Gesucht für eine Herrschaft auf 1. April eine Köchin mit guten Zeugnissen. Näheres Friedrichstraße 34, 3. Etage. 12387
Eine aus 2 Personen bestehende Familie sucht ein Mädchen auf 26. März. Näheres in der Expedition d. Bl. 12494
Eine gut empfohlene Köchin sucht auf gleich Stelle. Näheres Metzgergasse 32 im 2. Stock. 12537

Für Schneider!

Tüchtige Rock- und Westenarbeiter finden dauernde Beschäftigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 12443
Ein guter Schreinergeselle gesucht Michelsberg 20. 12434
Ein junger, gewandter Restaurationskellner wird gesucht Bahnhofstraße 11. 12480
Ein braver Hausbursche gesucht Langgasse 20. 12475
Ein Taglöhner wird gesucht Helenenstraße 20. 12551
Bauschreiner (Bankarbeiter) gesucht. Näh. Expedition. 12555
Ein guter Fußtafelmacher gesucht. Näh. Expedition. 12522

Auf ein Besitzthum bei Wiesbaden, taxirt zu ca. **18,000 fl.**, werden auf erste Hypotheke **9000 fl.** zu leihen gesucht. Näheres in der Expedion. 12545

Ein möblirtes Zimmer

von einem Herrn zum 1. März in der Vorderstadt gesucht. Gef. Offerten unter Preisangabe beliebe man Kirchgasse 15c im Laden des Herrn Frensch niederzulegen. 12471
Ein unmöblirtes Zimmer wird von einer alleinstehenden Wittwe gesucht. Näh. bei Kfm. Schlink, Ecke der Faulbrunnenstr. 12499
Ein bis zwei unmöblirte Zimmer werden von einer Dame zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. B. 4 besorgt die Expedition d. Bl. 12544
Gesucht vom 15. April bis Mitte oder Ende Juni eine möblirte Wohnung (Parterre, 1. oder 2. Etage) von 8 bis 9 Zimmern nebst Küche und Zubehör. Adressen unter C. S. beliebe man Elisabethenstraße 31, 1. Etage, abzugeben. 12442

Adlerstraße 4, 2. Stock, ist eine heizbare Mansarde an eine alleinstehende, anständige, ältliche Person zu vermiethen. 12553
Helenenstraße 7 ist ein Zimmer an eine einzelne Person auf den 1. April zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus. 12505
Hellmundstraße 5a sind Wohnungen von 2, 3 und 5 Zimmern mit Zubehör zu vermiethen. Näheres Bleichstraße 11. 12502
Kirchhofsgasse 14 ist eine Wohnung zu vermiethen. 12566
Lehrstraße 8 Parterre ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm.
Moritzstraße 3 im Hinterhaus ist ein kleines Dachlogis an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. April zu vermiethen. Daselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen. 12477
Müllerstraße 10 ist eine Mansarde an ordentliche Leute auf 1. April zu vermiethen. 12448
Nerostraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermiethen; auch ist im 3. Stock ein unmöblirtes Zimmer abzugeben. Näheres Taunusstraße 4. 12487
Nerostraße 16 ist auf 1. April eine Mansardewohnung zu vermiethen. 12530
Nerostraße 24 sind zwei Wohnungen auf den 1. April zu vermiethen. 12463
Nerostraße 36, 2. Etage, sind 2—3 möbl. Zimmer zu verm.
Nerugasse 22 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch links ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12461
Platterstraße 6 ist eine Wohnung zu vermiethen. 12455
Röderstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen. 12456
Röderstraße 16 ist ein Zimmer u. Keller gleich zu verm. 12546
Schulgasse 4 im 1. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen; auch ist daselbst **Sauerkraut** à 2½ kr. per Pfd. zu verk. 12552

Schwalbacherstraße 61 ist eine einfach möblirte Mansarde zu vermiethen. Näheres im Eckladen. 12466
Taunusstraße 13 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12446
Walramstraße 29, nahe der Emserstraße ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermiethen. 12468
Eine kleine Wohnung in Mitte der Stadt zu vermiethen. Näheres Adlerstraße 1. 12449
Eine heizbare Mansarde zu vermiethen Walramstraße 29. 12467
Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen Walramstraße 29. 12469
Zwei Mansarden auf 1. März zu verm. Faulbrunnenstr. 10. 12478

In meinem neuen Hause Karlstraße 7 ist die Bel-Etage und der dritte Stock auf 1. April oder auch später zu vermiethen.

C. Roth. 12540

Eine aus 4 Zimmern bestehende Parterre-Wohnung nebst Küche, worin eine frequente Restauration betrieben wird, ist auf den ersten April anderweit zu vermiethen. Näh. Expedition. 12552
Ein Zimmer mit Bett zu vermiethen Goldgasse 3, 2 St. 12568
Ein möbl. Zimmer zu vermiethen Mauritiusplatz 1, 1 St. h. 12577

Laden und Wohnung zu vermiethen.

Der seither von dem Herrn Tapetenhändler A. Tillmann benutzte Laden in dem Guckud'schen Hause, Ecke der großen und kleinen Burgstraße, ist sammt der dazugehörigen Wohnung, enthaltend in der Bel-Etage 5 Zimmer und Küche, und im oberen Stock 5 Mansardzimmer, auf den 1. April d. J. anderweit zu vermiethen. Zu der Wohnung werden die nöthigen Kellerräume und Holzbehälter abgegeben. Näheres bei Rechnungs-Kammerrath Pfeiffer, Louisenstraße 13, oberer Stock. 12506

Ein Laden zu vermiethen Kirchgasse 14. 12565

Ein junger Mann kann Theil an einem Zimmer haben. Näheres Faulbrunnenstraße 10, 2 Stiegen hoch links. 12453

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh. Expedition. 12459
Reinliche Leute können gute Kost und Logis erhalten Kirchhofsgasse 5; auch ist daselbst ein Zimmer zu vermiethen. 12558
Kl. Schwalbacherstraße 1 kann 1 Arbeiter Logis erhalten. 12557

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige hiermit die Trauernachricht, daß unsere geliebte Nichte,

Fräulein Dorothea Beyerer,

am 22. Februar Vormittags 10 Uhr nach kurzem, aber schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag den 24. Februar Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Nassauischer Staatsbahnhof, aus statt.

Im Namen aller trauernden Angehörigen:
12504 **Joseph Gollé.**

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Töchterchen, **Emilie,** nach kurzem, schweren Leiden am Sonntag Morgens um 1 Uhr zu sich zu rufen.

Die trauernden Eltern:
August Löhr.
12474 **Elisabethe Löhr.**

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 5. Januar, dem Schuhmacher Karl Heußer von Wallau eine T., N. Anna Margarethe. — Am 14. Januar, dem Rentner Theodor Wilhelm dahier eine T., N. Emilie Karoline Georgine. — Am 16. Januar, dem h. B. u. Schreiner Karl Rau ein S., N. Karl Peter Christian. — Am 21. Januar, dem Metzger Johann Hetzel dahier eine T., N. Karoline Louise. — Am 24. Januar, dem Schauspieler Karl Schlitt von hier ein S., N. Wilhelm Karl. — Am 24. Januar, dem Tüncher Friedrich Pauly von Dombach ein S., N. Karl Rudolf Moriz. — Am 26. Januar, dem h. B. u. Maurermeister Heinrich Koch eine T., N. Marie Henriette. — Am 27. Januar, dem Schneider Philipp Kranz von Massenheim eine T., N. Lina Karoline. — Am 1. Februar, dem Tapezirer Wilhelm Kunz von hier eine T., N. Emilie Christine Bertha. — Am 2. Februar, dem Hausburschen Friedrich Scherer von Panrod ein S., N. Christian Heinrich Karl Friedrich August. — Am 4. Februar, dem Tüncher Karl Schäfer von Esch eine T., N. Lucie Wilhelmine. — Am 5. Februar, dem Cigarrenmacher Robert Kroppach von Hof, A. Marienberg, eine T., N. Charlotte Karoline Georgine. — Am 7. Februar, dem Schreiner Georg Fröhlig von hier eine T., N. Magdalene Christine. — Am 28. Januar, dem Schornsteinfeger Caspar Schwank dahier ein S., N. Karl August Hermann Wilhelm. — Am 1. Februar, dem Friseur Friedrich Hausmann dahier eine T., N. Karoline Ursula Anna. — Am 3. Februar, dem Eisenbahnarbeiter Peter Haas von Laufenselden eine T., N. Margarethe Georgine. — Am 3. Februar, der unverehl. Marie Hof von Wallmerod eine T., N. Katharine. — Am 5. Februar, dem Kaufmann Karl Voigt dahier eine T., N. Katharine. — Am 6. Februar, dem Gefangenwärter Philipp Christian Presberger dahier ein S., N. Eduard Johann Karl. — Am 9. Februar, dem Gastwirth Otto Waas dahier ein S., N. Johann Ludwig. — Am 12. Februar, der unverehl. Elise Dausch von Waldmühlen eine T., N. Katharine — Am 24. Januar, dem Zimmermann Martin Bodesheimer von Frauenstein ein S., N. Eduard Joseph Johann.

Proclamirt: Max Bendheim von Auerbach im Großh. Hessen, Kaufmann zu Frankfurt a. M., und Bertha Wolf von hier. — Johann Adam Neu, genannt Schneider, von Fulda, Hausbursche in der Blindenschule dahier, und Katharine Kilb von Hahn. — Der verw. Maurer Georg Philipp Vogler von Breckenheim und Clara Jung von Hadamar. — Franz Jacob Wippel von Erbach, Weißbinder zu Frankfurt a. M., und Marie Theresia Michler von Winkels. — Der Weinhändler Joseph Pohl und Auguste Friedericke Roos, beide von hier. — Paul Armand von Lucadon, Königl. Oberst, Flügel-Adjutant Sr. Majestät des Kaisers und Königs, und Commandeur des 4. Garde-Grenadier-Regiments Königin zu Coblenz, und Hildegard Franziska Marie Seestern-Pauly, wohnh. hier. — Der Ziegler Joseph Heger von Oestringen und Katharine Koch von Todenhausen, zur Zeit zu Mannheim. — Der verw. Gärtner Heinrich Schneiß von Kolzig in Schlesien und Emma Sander von Glashütten-Kolzig in Schlesien. — Der Taglöhner Jacob Huf von Gaubickelheim im Großh. Hessen und Dorothea Bolz von Kambach. — Der Rentner Adolf Leonhardt von Walhausen, Reg.-Bez. Merseburg, und Olga Leonhardt von Berlin, wohnh. hier. — Der Metzger Wilhelm Bayenberg von hier und Philippine Diehls von Catzenelnbogen. — Der verw. Canzlist bei dem Königl. Consistorium Heinrich Kämpfer dahier und Karoline Kämpfer von Sonnenberg.

Getraut: Am 14. Februar, der h. B. u. Dachdecker Moriz Schmidt und Pauline Hildebrand von hier. — Am 15. Februar, der Appellations-Gerichts-Referendar Freiherr Georg von Schutzbar, genannt Milchling, zu Kassel, und Wilhelmine Bieber von Weilburg, wohnh. hier. — Am 15. Februar, der Sattler Philipp Lendle und Katharine Ackermann, beide von hier. — Am 15. Februar, der verw. Eisenbahnarbeiter Wilhelm Scherf von Cröftel und Katharine Zorn, verw. Bechtold, von Geisenheim. — Am 15. Februar, der Schuhmacher Friedrich Heilhecker von Wallrabenstein und Lucia Pölzer von Großholbach. — Am 15. Februar, der Arbeiter August Müller von Diedersee, Reg.-Bez. Hannover, und Elisabethe Naumann von Romrod — Am 15. Februar, der Küfer Martin Stemmler von hier und Josepha Bär von Meersburg in Baden. — Am 16. Februar, der Kellner Friedrich Zahn von Speyer und Elisabethe Emmel von Laufenselden. — Am 15. Februar, der Taglöhner Jacob Heinrich Konrad Schaaf von Igstadt und Clara Schardt von Lahr. — Am 15. Februar, der Taglöhner Jacob Benz von Kemel und Marie Ackermann von Wabern. — Am 15. Februar, der Tüncher August Dahlen von Haimgen und Sophie Krumm von Hof. — Am 15. Februar, Heinrich Martin von Huppert, Cementarbeiter in Biebrich, und Kath. Ludwig von Niederscheld. — Am 15. Februar, der Goldarbeiter Engelbert Schabel von Rasdorf und Kath. Elisabethe Kremer, verw. Hofmann von Eltville, wohnh. hier.

Gestorben: Am 14. Februar, Wilhelmine, T. der unverehl. Karoline Weinand von hier, alt 7 M. 11 T. — Am 14. Februar, Rosa, ehl. T. des Diätars und Agenten Joseph Kamberger dahier, alt 2 J. 6 M. 8 T. — Am 14. Februar, der h. B. u. Privatmann Anton Ortel, alt 68 J. 10 M. 2 T. — Am 14. Februar, Katharine, geb. Bücher, Ehefrau des h. B. u. Taglöhners Christian Kneiper, alt 49 J. 10 M. 4 T. — Am 15. Februar, Katharine, geb. Böttner, Wittwe des Stadtschultheißen Valentin Strasburger von Caub, alt 70 J. 4 M. 11 T. — Am 16. Februar, der h. B. u. Gastwirth Adam Altmann, alt 76 J. 4 M. 1 T. — Am 16. Februar, der verw. h. B. u. Privatmann Anton Heinrich Weickhardt, alt 73 J. 8 M. 22 T. — Am 17. Februar, der Privatier Ludwig Philipp Bierbauer von Darmstadt, alt 61 J. 3 M. 5 T. — Am 17. Februar, Philippine Wilhelmine, geb. Emk, Ehefrau des Taglöhners August Dauster von Oberwalluf, 31 J. 26 T. — Am 17. Februar, Valentin August Thiel von Dotzheim, Artillerist dahier, alt 22 J. 8 M. 19 T. — Am 18. Februar, die Wittwe Johannette Weber von Wehen, alt 55 J. — Am 19. Februar, der Accessist Max Hovius von Coburg, alt 25 J. — Am 19. Februar, der ehl. S. des Schneiders Wilhelm Berg von Berlin, alt 6 M. 25 T.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1874. 22 Februar	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägl. Mittel
Barometer*) (Par. Linien)	333.61	333.24	333,48	333.[illegible]
Thermometer (Reaumur) .	−3.2	+3.4	−0.6	−[illegible]
Dunstspannung (Par. Lin.)	1,41	1.43	1,61	1.[illegible]
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	95,3	52,8	85,7	77.[illegible]
Windrichtung u. Windstärke	N.O. schwach.	O. mäßig.	O. schwach.	[illegible]
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	heiter.	bewölkt.	[illegible]
Regenmenge pro □' in par. Cb.'	—	—	—	[illegible]

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Dienstag den 24. Februar.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.

Gewerbliche Modellirschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem Lokale Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.

Wochen-Zeichnenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michelsberge.

Gewerbliche Abendschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

R. Abends 8½ Uhr: Remiseabend.

Turn-Verein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen.

Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe im Vereinslokale.

Königliche Schauspiele „Dinorah, oder: Die Wallfahrt nach Ploërmel". Romantisch-komische Oper in 3 Akten. Musik von Meyerbeer.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8. — 9.15.* — 11.5.* — 1. — 2.35. — 4.35. (bis Mainz). — 5.35.* — 6.35. — 7.22.* — 8. — 10.14. (bis Mainz.)

Ankunft: 7.35. — 9.13.* — 10.37. — 11.37.* — 1. — 2. — 3.30. (von Mainz). — 4.25. — 5.12.* — 6.30. (von Mainz). — 8.35. — 10.40.

Rheinbahn. Abfahrt: 6. — 8.10. (bis Rüdesheim). — 9.* — 11. — 3. — 5. — 8.27. (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7.45. (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.41. — 7.45.* — 9.10. (von Rüdesheim.) — 10.30.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Diez) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Wehen, Kirberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.

Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirberg, Wehen) 7.55 Vorm. von Hahnstätten 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 21. Februar, Wilhelmine, T. des Kutschers Ernst Schönfelder dahier, alt 5 M. 26 T. — Am 21. Februar, Philippine, T. des Schneiders Philipp Brodrecht dahier, alt 1 T. — Am 22. Februar, Dorothea, T. des Zollinspectors Heinrich Bayerer zu Rüdesheim, alt 25 J. 7 M. 8 T. — Am 22. Februar, Dorothea Johanna, T. der Amme Elisabethe Schell von Fischbach, alt 1 M. — Am 22. Februar, Johann, S. des Zimmermanns Johann Philipp Menges dahier, alt 1 J. 9 M. 24 T. — Am 22. Februar, Johann August Faust, Landwirth von hier, alt 60 J. 6 M. 22 T. — Am 23. Februar, Karl Gottlieb Müller, Privatmann dahier, alt 58 J. 2 M. 26 T. — Am 23. Februar, Christine Friedericke, Wittwe des Rathsherrn Philipp Daniel Maurer dahier, alt 79 J. 4 M. 12 T.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. (Hierbei 1 Beilage.)

Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel,** Hof-Lieferant, 378

Webergasse, im Hotel de Nassau,

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel.

Regenmäntel

in allen Farben und guter Qualität empfiehlt billigst

A. W. Engler, Damen-Mäntel-Fabrik,

258 **Langgasse 20.**

Bekanntmachung.

Nachdem meine Frühjahrs-Einkäufe in Regen- und Sonnenschirmen vollendet und demnach ein bedeutendes Assortiment neuer Waare in kurzer Zeit auf Lager erhalte, bin gesonnen, den Rest meines vorjährigen Lagers zu **bedeutend herabgesetzten** Preisen zu verkaufen. Es kostet: Ein **seid. Regenschirm mit Elfenbeingriff,** früher Thlr. 6. und 7., jetzt Thlr. 4. und 5., ein **guter seid. Regenschirm,** früher Thlr. 4., jetzt Thlr. 2½., ein **do. Köperseide,** früher Thlr. 5., jetzt Thlr. 3., ein **do. doppelt Seide,** früher Thlr. 5., jetzt Thlr. 3., ein **Alpacca-Regenschirm,** früher Thlr. 1⅔., jetzt Thlr. 1., ein **Köper-Schirm,** früher Thlr. 1., jetzt 22½ Sgr., ein **guter Kinderschirm,** früher Thlr. 1½., jetzt 25 Sgr., **Sonnenschirme,** früher 25 Sgr., jetzt 15 Sgr., **seidene do.,** früher Thlr. 2., jetzt Thlr. 1., **zurückgesetzte Sonnenschirme** und **En-tout-cas** in Auswahl, über 500 Stück, **20 % unterm Fabrikpreis.** Sämmtliche Schirme sind fehlerfrei und aus den besten Stoffen gefertigt.

Louis Meyer,

1051 **Langgasse, gegenüber dem Schützenhof.**

Wiesbadener Heiltropfen

von Fr. X. Jmbach in WIESBADEN

gegen **Magenschwäche, Magenverschleimung,** sowie **Magenkrampf** gänzlich.

Bei **Magenerkältung, Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit** stets günstig wirksam und erfolgreich.

Gegen alle Leiden, deren Ursprung aus dem Magen, vorzüglichstes Mittel.

Gegen chronische Magenübel warm zu empfehlen.

In Flacons mit Gebrauchsanweisung à 30 kr. südd. = 8½ Sgr. rhein.

Depôts sind errichtet:

In **WIESBADEN** bei den Herren: **A. Schirg,** Schillerplatz, **Wilh. Dietz,** Kirchgasse, **F. A. Müller,** Wellritzstraße, **Wilh. Schlink,** Schwalbacherstraße, **C. Schlick,** Kirchgasse, **G. Mades,** Rheinstraße; in **SCHIERSTEIN** bei Herrn **L. R. Schmidt.** 10736

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

8633 **Wilh. Sprengel,** Moritzstraße 32.

48 Webergasse 48 10784

werden **Glacé-** u. **Militär-Handschuhe** gewaschen u. gefärbt.

Pfarrer Wahler'sche Frost- & Heilsalbe

zu haben bei **W. Hillesheim,** Papierhandlung,

443 Marktstraße 24.

Nie dagewesene Preise wegen Geschäfts-Verlegung.

Größte Tuch-Regenschirme à 20 Sgr.
" **Alpaca-Regenschirme** à 1 Thlr.
" **Zanella-Regenschirme** à 1 Thlr. bis 2 Thlr.
Seidene Herren-Regenschirme (sehr dichte, schöne Seide) 2 Thlr.
" **Herren-Regenschirme** mit feineren Stöcken 2⅓ Thlr.
Feine seidene Regenschirme mit feinen Stöcken 2⅚ bis 4 Thlr., feine sowie hochfeine Schirme mit Phantasiestöcken in seltener Auswahl von 4 bis 5⅔ Thlr.

Man denke sich diese Waare, trotz der **nirgendwo** existirenden Billigkeit, durch Selbstfabrikation in größtem Maaße, nicht etwa fehlerhaft und verlegen oder s. g. zurückgesetzt, sondern ganz frisch angefertigt, garantirt solide. Kleinere Reparaturen ohne Auslagen unentgeldlich. Sonnenschirm-Reparaturen, Ueberziehen und Waschen (rohseidener) bittet man jetzt schon einzuliefern, um prompte Ablieferung zu ermöglichen. Hochachtungsvoll

Deutsche Schirm-Manufactur,
11198 **F. de Fallois,** 14 Langgasse 14.

C. W. Deegen,
Webergasse 16,

empfiehlt ein großes, sortirtes Lager, das stets mit den neuesten Waaren arrangirt ist, in: Wiener, französischen und englischen **Leder- und Galanterie-Waaren,** Reiserequisiten, feinen Spazierstöcken und Cigarrenspitzen, Regen- u. Sonnenschirmen, Foulards, Binden, Handschuhen, Toilettegegenständen, auch das Neueste in wollenen und baumwollenen Fantasie- und Gebrauchsartikeln, sowie eine große Auswahl in Spielwaaren und gekleideten und ungekleideten Puppen zu sehr billigen Preisen.

C. W. Deegen,
Webergasse 16. 325

Ausverkauf
sämmtlicher Schuh-Waaren.

Wegen Laden-Aufgabe verkaufe ich **Schuhe** und **Stiefeln** in Leder wie in Filz zu und unter dem Fabrikpreise. Bestellungen nach Maaß werden nach wie vor bestens besorgt.
8645 **Franz Fischer,** Marktstraße 17.

Wegen Lokalveränderung

verkaufen zu herabgesetzten Preisen sämmtliche noch vorräthige Winterartikel, sowie eine Parthie **Schmucksachen,** Wollspitzen und Garnituren in Leinwand und Spitzen.
12197 **E. & F. Spohr,** Marktstraße 36.

An- und Verkauf von alten **Oelgemälden,** Porzellan und Antiken aller Art bei
8646 **J. Chr. Glücklich,** Nerostraße 6.

Tapeten-Ausverkauf

Wegen Aufgabe meines **Ladenlocales** verkaufe von heute meine sämmtlichen auf Lager habenden Waaren, als:

Tapeten, Wachstuch und Rouleaux

zu **Fabrikpreisen.**
5483 **A. Tillmann,** gr. Burgstraße.

Zurückgesetzt.

Zurückgesetzte Waaren verkaufe ich stets unter den Fabrikpreisen.

C. W. Deegen,
325 **Webergasse 16.**

Wiener Gartenstühle

zum Zusammenlegen pro Stück 3 Gulden empfiehlt
Wilhelm Sprengel, Moritzstraße
12336 in **Wiesbaden.**

Das **Einrahmen** von **Bildern** und Kränzen, sowie Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen
Ph. Kahl, Papierhandlung,
8636 Ellenbogengasse 13.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Waare sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. s. w. sorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
281 **L. Link,** Glaser, Steingasse 3.

Ein **neues Haus** (Adolphsallee) ist zu verkaufen. Näheres Dotzheimerstraße 27 a.

Schulgasse 4 ist sehr gutes **Sauerkraut** (2 Pfd. 5 kr.) zu haben.

Es wird eine **Wirthschaft** oder ein dazu passendes Lokal zu miethen oder zu kaufen gesucht. Offerten unter F. F. 12 der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine geübte Friseurin empfiehlt sich den Damen im **Frisiren.** Näheres Nerostraße 9.

Eine Grube **Pferdemist** zu verkaufen bei
3631 **Ph. Kürzer,** Schiersteiner Weg.

Ein **Haus** in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei Schlosser **Schmidt,** Moritzstraße 3.

4—5 Karren **Mist** zu verkaufen Webergasse 56.

Ein dreistöckiges **Wohnhaus** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu höchsten Preisen angekauft **Saalgasse No. 4.**

Eine gut erhaltene **Bettstelle** mit Sprungrahme und ein Blumenstand zu verkaufen Hermannstraße 7 Parterre.

Ankauf von **Flaschen** Neugasse 1a, Porzellanladen.

Zwei **Vorfenster,** für jedes Geschäft geeignet, umzugshalber zu verkaufen bei **E. & F. Spohr,** Marktstraße 36.

---

7 Stück **Bordeaux-Ueberfässer** zu verkaufen. Näheres in den „Vier Jahreszeiten" hier.

Restauration zum Tannenbaum,

13 große Burgstraße 13.

Für ein **feines Glas Bier** zu 5 kr., **Erlanger** zu 6 kr., **Wein** und **gute Speisen** ist bestens gesorgt. Heute Abend **Hirschragout** und die nächstfolgenden Tage **Hirschbraten.**

176 **M. Genk.**

Sacca-Café und Cafémehl

empfiehlt **J. C. Keiper,** Kirchgasse 32. 12407

Das Kaffee-Lager

von

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

empfiehlt **alle Sorten gelbe, grüne** und **braune Kaffee's roh,** sowie solche **stets frisch gebrannt,**

eigner Maschinenbrennerei,

zu billigen Preisen. 9968

Prima holl. Vollhäringe und Sardellen

in allen Packungen vorräthig bei

1698 **Jos. Berberich** Nachfolger.

Kalbfleisch per Pfund 15 kr.

12361 bei **S. Baum,** Metzgergasse 13.

Aechten Berger-Leberthran

in Flaschen und ausgewogen empfiehlt in ganz vorzüglicher Qualität

191 **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12.

Spargelpflanzen, ächte Ulmer und andere gute Sorten werden bestens besorgt durch die Samenhandlung von

Julius Prätorius, Kirchgasse 16,

1076 Ecke der kleinen Schwalbacherstraße.

Ein **feiner Herrn-Stock** ist zu mäßigem Preise zu verkaufen. Näheres Neugasse 8 im Laden. 12249

Faulbrunnenstraße 12 sind zwei frisch geleerte **Oxhoftfässer,** wie eine wenig gebrauchte **Nähmaschine** (Wheeler & Wilson) billig zu verkaufen. 12237

Bei Frau **Martini,** Mauergasse 17, werden zu den höchsten Preisen angekauft: **Knochen,** Lumpen, Glas, Papier, Eisen, Kupfer, Messing, Zink, Blei und Selterswasserkrüge. 11870

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft.

146 **N. Hess,** alte Colonnade 44.

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlafdivan ꝛc., preiswürdig zu verkaufen bei

144 **W. Sternberger,** Tapezirer, Marktplatz 3.

Matratzen, Polstermöbel

aller Art (neu) zu verkaufen Neugasse 5. 12171

Ein rentables **Haus** in der Kirchgasse mit Hinterbau und schöner Werkstätte unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Agent **Jos. Jmand,** Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 395

Aug. Havemann, Oranienstraße 4,

empfiehlt:

Prima Ruhrkohlen,
Buchen- und **Tannen-Holz,**
Lohkuchen;

ferner

Cementplatten und **-Röhren,**
Trottoir-Pflastersteine, für Durchfahrten geeignet,
Portland-Cement und **Binger Kalk**
in ganzen und halben Tonnen,
Tuffsteine in Waggonladungen und kleineren Quantitäten,
Gartenkies (dunkelgelben) in bekannter Qualität in Waggonladungen und einzelnen Fuhren.

Musterkarten von **Mettlacher Mosaikplatten** liegen zur gefälligen Einsicht offen und werden Bestellungen rasch effectuirt. 11574

Wellchen,

sowie **tannenes Holz** zum Anzünden empfiehlt

7912 **Emil Willms,** Wellritzstraße 17a.

Ruhrkohlen I. Qualität.

Wegen Mangel an Raum meines Lagerplatzes verkaufe ich von heute ab die Fuhren, sowie einzelne Malter zu herabgesetzten Preisen, der alte Kumpf anstatt 13 kr. nur 12 kr., der neue Kumpf 9 kr.

Die Holz- und Kohlenhandlung von

7008 **Gustav Hahn,** kleine Schwalbacherstraße 4.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und **Ziegelkohlen** von bester Qualität empfiehlt in ganzen Waggons wie auch in jedem Quantum

7911 **Emil Willms,** Wellritzstraße 17a.

Ruhrkohlen prima Qualität

empfiehlt zu **billigstem Preise**

5315 **G. D. Linnenkohl.**

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von W. Gail, Dotzheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, franco ins Haus. 208

Ruhr- und Saarkohlen.

Unterzeichneter verkauft von heute ab die Fuhre **bester Ofenkohlen** zu fl. 16., franco in das Haus geliefert. Ferner werden **Saarkohlen** und zwar **prima Stückkohlen** zu 1 fl. per Centner franco Abladestelle abgegeben, in Waggonladungen à 200 Centner bedeutend billiger.

F. W. Frommknecht,

Kohlen- & Coakshandlung

9280 en gros & en détail.

Eine noch gut erhaltene **Büchse** mit Kugelform ist billig zu verkaufen. Näheres Hellmundstraße 3. 12382

Mauergasse 8, eine Stiege hoch rechts, sind umzugshalber zu verkaufen: **Kleiderschrank,** Schlafsopha, Küchentisch, Theke ꝛc. Einzusehen von 1—3 Uhr Nachmittags. 12395

Dr. Heinrich, Kirchgasse No. 25a.
Sprechstunden für Hals- & Brustkranke:
Vormittags bis 10, Nachmittags von 2—3 Uhr. 9387

Piano, Instrumente aller Art
und **Musikalien** empfiehlt zum **Verkauf** und **Verleihen**
383 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager
zum Verkaufen und Vermiethen.
385 **E. Wagner,** Langgasse 9, zunächst der Post.

Pianoforte-Lager 239
von S. Hirsch, Taunusstraße 25.
Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums ꝛc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

Clavierstimmer C. Möbus.
Adressen beliebe man bei Herrn **A. Abler,** Pianoforte-Lager, Taunusstraße 27, abzugeben. 11966

Flaschen,
geaichte 1/1, 1/2, 1/4 Liter, sowie 1/1 und 1/2 Rheinwein- und Bordeauxflaschen, ferner alle Sorten geaichte Bier- und Weingläser empfiehlt billigst **Osw. Beisiegel,**
Porzellan- und Glaswaaren-Lager,
12021 Kirchgasse 20.

Strohhüte
zum **Waschen, Façonniren** und **Färben** bitte mir baldgefälligst zuzusenden.
12421 **Emma Wörner,** Taunusstraße 9.

Geschwister Nehren, Goldgasse 12,
empfehlen eine große, neue Sendung **Corsetten** in bekannter Güte; auch machen wir noch besonders auf die weiten Nummern aufmerksam. 6770

Strohhüte
zum Waschen, Façonniren und **Färben** nehme jetzt an und verspreche schöne Wäsche bei prompter, billiger Bedienung.
12083 **C. A. Bender,** 17 Neugasse 17.

Strohhüte
werden zum **Waschen, Façonniren** und **Färben** angenommen. Muster liegen zur Ansicht offen bei
12344 **Fr. Riehl,** Modehandlung, Langgasse 29.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe meinen großen Vorrath von **Jagdwesten,** die feinsten und größten, zu 3 und 4 fl. per Stück.
C. W. Deegen,
325 Webergasse 16.

Marktstraße 24 eine große Parthie **Packkisten** zu verk. 11423

Vorzüglichen
Zeltinger Weißwein,
per Flasche 27 und 30 kr., in Gebinden billiger, bei
12437 **A. Kister, Kirchgasse 1**

Zwei Mädchen aus anständiger Familie können das Putzen erlernen und Anfangs März eintreten.
Louise Beisiegel, Kirchgasse 30. 1
Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen sonstigen Nahereien. Näh. Kirchhofsgasse 14.
Ein Lehrmädchen gesucht
Langgasse 14, Schirmfabrik. 1

Stellen-Gesuche.
Ein braves Kindermädchen wird sofort gesucht. Näh. Exped. 1
Kindermädchen gesucht von Fr. Imbach, Rheinstraße 14. 1
Ellenbogengasse 11 wird ein ordentliches, reinliches Mädchen ge
Ein Mädchen, welches melken kann, ges. Wellritzstr. 18. 1
Kl. Burgstraße 5, 1 Stiege hoch, wird zum 1. März ein guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen gesucht. 1
Gesucht für eine Herrschaft auf 9. März oder früher eine K mit guten Zeugnissen. Näheres Expedition. 1
Steingasse 35 wird auf 9. März ein reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näh. im Specereiladen. 1
Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein braves, sauberes Mä als Verkäuferin in einem Laden. Näh. Langgasse 5. 1
Ein braves Dienstmädchen vom Lande wird auf gleich ge Geisbergstraße 16b Partere.
Ein braves Mädchen, welches einfach kochen kann, wird auf gesucht Taunusstraße 2.
Gesucht ein tüchtiges Küchenmädchen. Lohn 100 fl. Nur welche gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. N. E. 1
Ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, alle Hausarbeit bürgerlich zu kochen versteht, wird auf den 26. März oder früher in Dienst gesucht. Näheres Dambachthal 4. 1

Gesucht
wird eine Köchin gesetzten Alters, welche sowohl die bürgerliche feinere Küche versteht und gute Zeugnisse besitzt, gegen guten G sowie ein ordentliches Hausmädchen, welches schon in guten H conditionirte und gute Zeugnisse aufweisen kann, auf gleich später nach auswärts. Näh. Expedition. 1
Ein ordentliches Mädchen kann auf gleich oder später angen Stellung finden. Näh. Expedition. 1
Ein junges Fräulein aus der franz. Schweiz, augenblicklich Lehrerin in einem Institut thätig, sucht Stelle, am liebsten Gouvernante in einer Familie. Näh. Expedition. 1
Ein junges, gewandtes, in allen feinen Hand- und Hausarbe erfahrenes Mädchen von außerhalb, mit guten Attesten, sucht S als Kammerjungfer oder feineres Zimmermädchen. N. Exp. 1
Ein Mädchen, welches Kleider machen und bügeln kann, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Rheinstraße 2, Parterre.
Ein braves Kindermädchen gesucht Rheinstraße 16, 2 Tr. 1
Hirschgraben 16 wird ein tüchtiges Mädchen gesucht. 1
Ein braves, reinliches Hausmädchen wird auf 1. März gegen hohen Lohn gesucht große Burgstraße 7. 1
Ein solides, reinliches Mädchen gesucht Ellenbogengasse 7. 1
Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich ver und bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht von
Th. Werner, Langgasse 8d. 1
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, n und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer feinen Herrschaft. in der Expedition. 1
Ein Mädchen (allein) gesetzten Alters mit guten Zeugnissen auf 15. März gesucht. Näh. Louisenplatz 1, 3. St. 1
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sogleich und Hausmädchen zum 15. März gesucht. Näh. im Pariser Hof. 1
Ein junges Mädchen gesucht Marktstraße 6, 1 Stiege h.

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter und eine Wärterin gesucht. Anmeldung hierzu bei der Verwaltung.

Zwei Schlosser

gesucht Hermannstraße 5. 12199

Gute Tünchergesellen (Speißarbeiter) werden gesucht. Näheres Nerostraße 40. 12296

Ein Keller-Küfer (militärfrei), welcher in Hotels ersten Ranges gearbeitet hat, sucht Stelle. Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Expedition. 12391

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Tapezirergeschäft erlernen bei Wilh. Jung, Webergasse 37. 12204

Ein junger, tüchtiger Hausbursche gesucht Schwalbacherstraße 29.

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
B. Schmitt, Tapezirer, Friedrichstraße 11. 12240

10,000 fl. werden als Nachhypothek auf ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt ohne Makler zu leihen gesucht. Offerten in der Expedition d. Bl. abzugeben. 11052

2000 fl. gegen gute, gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 11137

Miethcontrakte vorräthig bei der **Expedition dieses Blattes.**

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Nerstraße 7a sind im ersten Stock 1 Zimmer nebst Keller, im zweiten Stock 3 Zimmer, 1 Küche und Zubehör (ganz oder auch getheilt), eine Frontspitze, aus 4 Zimmern, 1 Küche und Zubehör bestehend, ganz oder getheilt auf 1. April oder auch früher zu vermiethen. 10010

Adelhaidstraße (Ecke der Moritz- und Adelhaidstraße) ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermiethen. Näh. Moritzstraße 11. 10983

Adelhaidstraße 5 ist im Hinterhause ein Logis von 3 Zimmern mit Küche, Keller, Holzstall und Zubehör an eine stille Familie auf 1. April zu vermiethen. Näh. im Vorderhause 2 St. h. 12293

Adelhaidstraße 10a ist die Bel-Etage vom 1. April an zu vermiethen. Näh. daselbst. 8953

Adelhaidstrasse 11a

ist die Bel-Etage an eine kleine Familie vom 1. April oder 1. Mai an zu vermiethen. Näheres daselbst von 11—1 Uhr. 12267

Adelhaidstraße 22 ist der 3. Stock auf den 1. April zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus daselbst. 9234

Adelhaidstraße 27 ist die Bel-Etage per 1. April zu vermiethen. Näheres zwei Stiegen hoch. 8414

Adelhaidstraße 27, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 4713

Adolphsallee 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, sofort zu verm. 8650

Adolphsallee 17 ist die Bel-Etage zum 1. April zu vermiethen. 10608

Adolphstraße 7 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 12198

Adlerstraße 7 ist eine kleine Wohnung an 1 auch 2 Personen zu vermiethen. 11873

Adlerstraße 29 ist ein Logis im zweiten Stock zu verm. 10178

Adlerstraße 31 ist ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 12287

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern, die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermiethen. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Beckel. 8651

Albrechtstraße 5 (Ecke der Moritzstraße) ist eine große Wohnung (Bel-Etage) mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den ersten April zu vermiethen. Näheres Schützenhofstraße 1 im 1. Stock oder Nerostraße 26. 9204

Albrechtstraße 5 ein gr. möbl. Parterrezimmer zu verm. 8124

Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind fein möblirte Zimmer zu vermiethen; auf Wunsch Pension. 10688

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 10959

Bleichstraße 13 gut möblirte Parterre-Zimmer zu verm. 12261

Bleichstraße 14 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 10838

Bleichstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermiethen. Näheres bei F. A. Oehme, Faulbrunnenstraße 8. 11410

Bleichstraße 27 im neuerbauten Eckhause sind schöne Wohnungen auf 1. April oder auch früher zu vermiethen. Näheres bei Fr. Bind, Ellenbogengasse 8. 7970

Gr. Burgstraße 2a wird die 3. Etage am 1. April frei; dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller ꝛc. 8652

Gr. Burgstraße 4 ist ein abgeschlossener Seitenbau, 3 große, helle Zimmer, Küche und Keller enthaltend, zu einem Bureau geeignet, auf 1. April zu vermiethen. 10489

Dambachthal 6 ist eine kleine Mansardwohnung an stille Leute zu vermiethen. 9316

Dotzheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Balkons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermiethen. 7258

Dotzheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Balkon ꝛc. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche ꝛc., eine desgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche ꝛc., zu vermiethen. 8302

Dotzheimerstraße 10 ist der 3. Stock auf 1. April zu vermiethen. Näh. Hellmundstraße 11. 12280

Dotzheimerstraße 20 ist ein Dachlogis zu vermiethen. 12046

Obere Dotzheimerstraße 48 links (Ringstraße) ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie der Parterre-Stock von 3 großen Zimmern, Küche mit allem Zubehör auf 1 April zu verm. Näheres daselbst im Hinterhaus. 11474

Elisabethenstrasse 17

ist die Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmer und Zugehör, mit oder ohne Frontspitze auf 1. April zu vermiethen. 8653

Elisabethenstraße 19 ist die obere Etage, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Souterrain und Zubehör, an eine stille Familie auf den 1. April zu vermiethen. 7963

Elisabethenstraße 21, Bel-Etage, sind gut möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermiethen. Daselbst sind zu verkaufen: Ein feiner, nußb. **Bücherschrank,** ein lackirter Schreibtisch, eine Waschmange und eine Vogelhecke. 12200

Emserstrasse 6

(Landhaus) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Gas- und Wasserleitung zu vermiethen. Näheres daselbst Parterre. 11108

Emserstraße 29d ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 11077

Emserstraße 31 ist die Wohnung, welche seither Herr Major v. Plocky bewohnte, auf 1. April zu vermiethen. 9349

Emserstraße 31 ist im Hintergebäude eine Wohnung, passend für einen Kutscher, mit den nöthigen Lokalitäten zu verm. 12315

Ecke der Emser- und Walramstraße 35b sind 2 Logis von 3 Zimmern, Küche und Kammer, 1 Logis von 2 Zimmern und Küche, 2 Logis in der Frontspitze von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen. Näheres bei Adolph Brandscheid. 12229

Feldstraße 19 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche und Mansarde, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Feldstraße 13. 11255

Frankenstraße 1 sind im 1., 2. und 3. Stock Logis, bestehend je aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 10241

Faulbrunnenstraße 1, 2 Treppen links, ist ein einfach möbl. Zimmer mit bürgerlicher Kost zu vermiethen. 12235

Goldgasse 8 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis mit Werkstätte sofort zu vermiethen; auch ist daselbst eine heizbare Dachstube zu vermiethen. 8568

Geisbergstrasse 6

ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, im Ganzen oder getheilt auf 1. April zu verm. 12263

Häfnergasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 11636

Hainerweg 3 ist ein fein möblirter Salon mit 2 Zimmern sogleich zu vermiethen. 9989

Helenenstraße 19 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermiethen. Näh. im Hinterhaus. 11517

Hirschgraben 1 ist der 2. Stock auf 1. April zu verm. 12060

Hellmundstraße 5 ist ein schönes Logis auf 1. April zu vermiethen. 11041

Hellmundstrasse 7

Parterre werden zwei Zimmer unmöblirt abgegeben. 11515

Hellmundstraße 11 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermiethen. 12279

Hellmundstraße 17 ist die Bel-Etage mit Gas- und Wasserleitung auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus Parterre. 11042

Hellmundstraße 19a ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Mansarde, Balkon, Wasserleitung auf gleich oder 1. April zu verm. 11952

Hellmundstraße 25a ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermiethen. (Preis 400 fl.) 11338

Hermannstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus daselbst. 10973

Herrnmühlgasse 1 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall, auf den 1. April zu vermiethen. Näh. Burgstraße 6. 9936

Hochstätte 9 ist auf gleich oder später ein Logis zu verm. 12077

Kapellenstraße 25 12061

ist auf 1. April die Frontspitze mit Cabinet und Giebelspitze mit Cabinet nebst Küche und Zubehör an stille Leute zu vermiethen. Näheres ebendaselbst des Vormittags von 9 bis Nachmittags 2 Uhr.

Karlstraße 18 ist eine kleine Giebelwohnung an ruhige Leute auf 1. April zu vermiethen. 11596

Fortgesetzte Karlstrasse, Ecke der Adelhaidstraße 28, ist die Bel-Etage mit Balkon und der 3. Stock, beide elegant eingerichtet, auf 1. April zu vermiethen. Näheres Parterre daselbst. 10788

Kirchgasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8655

Kirchgasse 9a ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 9079

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf den 1. April zu vermiethen. 12127

Kirchgasse 29 ist auf 1. April eine Wohnung zu verm. 11759

Langgasse 1 ist die Wohnung im ersten Stock auf den 1. April oder später zu vermiethen. Näh. daselbst. 9221

Langgasse 4 ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 7934

Langgasse 12, 1. St., ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 12309

Langgasse 29, 1 Treppe hoch, ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, zu verm. 9376

Louisenplatz 7 sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 8592

Louisenstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 8656

Louisenstrasse 19

zwei Treppen hoch sind 2 schön möblirte Zimmer vom 1. April an auf längere Zeit zu vermiethen. 12062

Mauergasse 2, 3. Stock links bei Martini, ist ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Neroberg gleich zu verm. 11519

Marktstraße 24, 2 Treppen hoch, ist abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde ꝛc. sofort zu vermiethen.

Mauritiusplatz 1

können zwei freundliche, ineinander gehende Zimmer mit oder ohne Möbel abgegeben werden. 12[illegible]

Mauritiusplatz 1 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April billig zu vermiethen.

Michelsberg 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12[illegible]

Michelsberg 20 Bel-Etage ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermiethen.

Moritzstraße 3 ist eine große Mansarde mit Keller auf 1. April zu vermiethen. 12[illegible]

Moritzstraße 6 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Stuben und den dazu gehörenden Räumen, auf 1. April zu vermiethen. 12[illegible]

Moritzstraße 32, Hinterhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. 12[illegible]

Moritzstrasse 36,

Ecke der Albrechtstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April 1874 anderweit zu vermiethen. Näheres bei Fr. Eisenmenger, vis-à-vis der Post. 8[illegible]

Moritzstraße 36 ist die Frontspitze auf 1. April 1874 zu vermiethen. Näheres bei Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 8[illegible]

Moritzstraße 40 sind der Parterrestock, sowie die zweite Etage aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör bestehend, mit Gartenbenutzung, auf 1. April zu vermiethen. Auch Moritzstraße 38, woselbst auch ein Dachlogis, aus 2 Zimmern und Küche bestehend, zu vermiethen ist. 12[illegible]

Moritzstraße 48

ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. April zu vermiethen. 11071

Mühlgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 12[illegible]

Mühlgasse 7

ist der mittlere Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör vom 1. April anderweiten zu vermiethen. Näheres im Hause selbst. 4[illegible]

Müllerstraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermiethen. Näh. daselbst im 1. Stock beim Eigenthümer. 8[illegible]

Nerostraße 20 im Seitenbau (Bel-Etage) sind 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluß versehen, an ruhige Leute auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock. 9[illegible]

Nerostraße 21a ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermiethen. Anzusehen von 12 Uhr an Mittags. Näh. Nerostraße 23. 8[illegible]

Nerostraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April zu vermiethen. 11[illegible]

Nerothal 7, Bel-Etage, ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus Salon, 3—4 Zimmern und Küche, zu vermiethen. 12[illegible]

Nicolasstraße 5 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst Parterre. 12[illegible]

Nicolasstraße 5 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näheres Parterre. 10[illegible]

Nikolasstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermiethen. Näheres Parterre. 8[illegible]

Nikolasstraße 10 ist eine Wohnung Bel-Etage vom 1. Mai an zu vermiethen. Näheres daselbst von 11—1 Uhr. 11805

Oranienstraße 12 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 11969

Oranienstraße 16 sind zwei Mansarden möblirt oder unmöblirt zu vermiethen. 4782

Platterstraße 16b eine Dachstube mit Keller zu verm. 10673

Platterstraße 16c bei H. Letzerich ist ein kl. Logis zu verm.

Rheinstraße 7 ist der 2. Stock zu vermiethen. 9818

Rheinstraße 16 ist sogleich die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, zu vermiethen. Näh. Nikolasstraße 7 Parterre. 6781

Rheinstraße 19 (Südseite) ist vom 1. April die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Nähres daselbst Parterre. 6800

Rheinstraße 21 ist der 2. und 3. Stock, jeder aus 9 Zimmern mit Zubehör bestehend, auf 1. April zu vermiethen. 12210

Rheinstraße 24 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 11829

Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu vermiethen. 6152

Rheinstraße 38 zwei möblirte Zimmer zu vermiethen. 8675

Rheinstraße 40 sind 2 Logis zu vermiethen. 10113

Rheinstraße 49 sind zwei sehr schöne Wohnungen von je 8 Zimmern nebst Zubehör auf April oder früher zu vermiethen. 6836

Rheinstraße 50 im Hinterhaus ist ein Zimmer mit Keller auf gleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen Morgens zwischen 8 und 9 Uhr. 11998

Röderstraße 4 im 2. Stock ist ein schönes Logis von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 12310

Röderstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 9033

Röderstraße 36, dicht neben dem deutschen Hause, sind eine größere und eine kleinere Wohnung auf 1. April zu verm. 8901

Röderstraße 36 ist eine Dachstube möblirt zu verm. 12306

Saalgasse 8 ist auf 1. April eine Wohnung im Vorderhaus zu vermiethen. 12360

Saalgasse 18 ist eine Wohnung in der Bel-Etage, sowie ein Laden zu vermiethen. Näheres bei Emil Bernhardt, Kirchgasse 9b. 11674

Saalgasse 32 ist auf 1. April eine vollständige Wohnung zu vermiethen. 8534

Schützenhofstraße 3 (Posthof) sind 2 kleine Wohnungen von 3—4 Piecen zu vermiethen. Näheres beim Portier im Grand-Hotel Schützenhof. 9340

Schützenhofstraße 9, Landhaus, ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, zu verm. 12905

Schwalbacherstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. daselbst Parterre. 8535

Schwalbacherstraße 10 möbl. Zimmer zu vermiethen. 805

Schwalbacherstraße 15 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 9592

Schwalbacherstraße 27 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermiethen. 12388

Schwalbacherstraße 30, Seitenbau, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12353

Sonnenbergerstraße 21a ist eine herrschaftlich möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern sofort zu vermiethen. Daselbst werden außerdem Zimmer einzeln und zusammen abgegeben. 9696

Schwalbacherstraße 34 Bel-Etage ist eine Wohnung von 4 Zimmern 2c. mit Gartenbenutzung auf den 1. April zu vermiethen. 12271

Sommerstraße 4 sind zwei kleine und eine große Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst. 12302

Sonnenbergerstraße 39, Gartenhaus, sind 2 gut möblirte Parterrezimmer zu vermiethen. 11063

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansardzimmern und Keller, auf gleich zu vermiethen. Näheres bei dem Gärtner. 8661

Spiegelgasse 6 ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und einer Küche, an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9187

Stiftstraße 12 ist eine abgeschlossene Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 4 Piecen mit Küche, Wasserleitung und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhaus zu vermiethen. 10796

Taunusstraße 17, Hinterhaus, ist ein Logis zu verm. 10546

Taunusstrasse 43

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, möblirt, sofort wegen Abreise anderweit zu vermiethen. 12903

Taunusstraße 49 ist ein Zimmer nebst Cabinet zum 1. April an ruhige Leute zu vermiethen. 12268

Ecke der Walram- und Wellritzstraße 21 sind mehrere Logis von 3 und 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermiethen. 12307

Wellritzstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. 11065

Wellritzstraße 5, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 6472

Wellritzstraße 17 sind 2 Zimmer mit Mansarde und Keller auf den 1. April zu vermiethen. 10868

Wellritzstraße 18 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermiethen. 8425

Wellritzstraße 23, Parterre, sind 2—3 unmöblirte Zimmer zu vermiethen. Näheres daselbst im Hinterhaus. 10993

Wilhelmstraße 5a ist der 2. Stock, bestehend in 2 Salons und 3 Zimmern, Küche und Zubehör, wegzugshalber auf 1. April anderweit zu vermiethen. Näheres bei

Jakob Walther, Adlerstraße 2. 8170

Das Haus Friedrichstraße 5b ist sofort oder auf 1. April ganz oder getheilt zu vermiethen. Näh. bei

Frau Alexander, Mainzerstraße 2. 7526

Badehaus und Bierwirthschaft „zum goldenen Roß" sofort zu vermiethen. Näheres bei F. Weygand. 7735

In meinem Hause ist im 1. Stock die Eckwohnung nach der Röder- und Lehrstraße, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (neu hergerichtet) auf gleich oder 1. April zu vermiethen. J. B. Weil. 9149

Ein schönes Logis (Bel-Etage) mit Balkon, 7 Zimmern 2c., ist Familienverhältnisse halber sofort oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres Expedition. 9194

In meinem neuen Hause Walramstraße 27 ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 4 großen Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, sowie verschiedene Wohnungen im Hintergebäude sogleich oder 1. April zu vermiethen. Näheres bei

Jakob Eckert im Hause selbst. 9227

In unserem Hause, obere Rheinstraße rechts, ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April vermiethen.

Heß & May. 9565

In meinem neuerbauten Hause Bleichstraße 21 sind 3 Logis von je 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

N. Groß. 9938

Eine Wohnung von 6 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern, Küche 2c. ist gleich oder später zu vermiethen. Näheres Webergasse 15. 10473

In meinem Hause Taunusstraße 23 ist zu vermiethen auf 1. April ein großer Laden nebst Comptoir, 2 Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres bei Brahm, Architect. 10723

Im „Neuen Nonnenhof" ist die 3. Etage, 4 Zimmer, Küche 2c., sogleich oder 1. April zu vermiethen. 8976

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres Frankfurterstraße 10 im Nebenhause. 10623

Ein oder zwei gut möblirte Zimmer auf gleich billig zu vermiethen. Näheres Expedition. 10817

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör, eine Stiege hoch, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Kirchgasse 4a. 10936

In einer Villa in gesundester Lage u. schöner Aussicht ist eine neu decorirte 2. Etage, bestehend aus 5 event. 6 Zimmern, Küche, 3 Kammern u. Zubehör, Gas- u. Wasserleitung, alsbald zu vermiethen. Näh Exped. 11125

In meinem neuerbauten Hause Hellmundstraße 3a ist der 2., 3. und 4. Stock auf 1. April zu vermiethen.
J. Rückert, Feldstraße 8. 10516

Ein unmöblirtes Zimmer ist an eine Dame zu vermiethen Taunusstraße 9, 3 Stiegen hoch rechts. 11521

Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13, bestehend aus 2 Salons, 5 Zimmern, Küche und Zubehör, ist zu vermiethen.
Dr. Ferdinand Berlé. 11453

Zwei schöne, gut möblirte Zimmer oder ein deßgleichen Salon mit 2 Zimmern sind vom April an anderweit zu vermiethen; auch kann auf Verlangen ganze Pension gegeben werden. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 11665

In meinem Hause Ecke der Wellritz- und Walramstraße 19 ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näheres bei F. Rossel, Walramstraße 17. 11987

Eine Parterrewohnung, worin mit dem besten Erfolg Restauration betrieben wurde, ist auf den 1. April zu vermiethen. Näheres Expedition. 11880

Ein einfach möblirtes Stübchen an einen soliden Herrn zu verm. Näh. kl. Schwalbacherstraße 7 bei Frau Ebert Wwe. 12244

In schönster Lage ist eine elegante Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst allem Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sowie Pferdestall, Remise 2c., auf 1. April zu vermiethen. Näh. Exped. 12211

Zwei schön möblirte Zimmer, Schlaf- und Wohnzimmer, sind monat- oder jahrweise zu vermiethen. Näheres große Burgstraße 4 im 1. Stock. 12243

Die 2. Etage meines Hauses ist auf 1. April unmöblirt zu vermiethen. Fr. Jäger, gr. Burgstraße 10. 12226

Eine Bel-Etage, enthaltend 9 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Balkon und ausschließlicher Gartenbenutzung, ist per 1. April zu vermiethen. Näheres Expedition. 12049

Eine Mansardstube an eine einzelne Person zu vermiethen. Näheres Webergasse 56. 12311

Zwei oder drei unmöblirte, schöne Zimmer — Bel-Etage und inmitten der Stadt — sind per 1. April auf's ganze Jahr zu vermiethen. Näheres Expedition. 12317

Zu vermiethen

in meinem neuerbauten Hause Schwalbacherstraße 33 Parte[illegible] Große Räumlichkeiten, für Läden oder Restaurationslokal gei[illegible] nebst Räumen, welche sich zu Stallung, Remisen oder Mag[illegible] eignen, sowie Keller für 10 Stück; im 3. Stock: Eine Woh[illegible] bestehend aus einem Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zub[illegible] Näheres Dambachthal im Schweizerhaus 11a. Das Haus auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Bernhard Jacob, Zimmermeister. 1[illegible]

In der neuen, fortgesetzten, fertigen Karlstraße 30 ist die e[illegible] eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, [illegible] und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermiethen. N[illegible] bei Kalart im Mittelhause, Vorm. von 11—12 Uhr. 1[illegible]

Ein Laden nebst 2 daranstoßenden Zimmern [illegible] 1. April zu verm. kl. Burgstr. 10. [illegible]

Laden mit Wohnung per 1. April, sowie eine Werk[illegible] mit anstoßendem Zimmer sogleich zu vermi[illegible] Webergasse 44. Näheres im Cigarrenladen.

Ein Laden nebst Wohnung zu vermiethen kl. Bu[illegible] straße 12 bei
Ph. Hahn, Hof-Sattler.

Metzgergasse 15 ist ein geräumiger Laden mit daranstoßendem [illegible] auf 1. April zu vermiethen.

Metzgergasse 29 sind zwei Läden mit oder ohne Wohnungen zu [illegible] miethen. Näheres Wellritzstraße 18 Parterre.

Ein Laden

nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermiethen. Das Näher[illegible] dem Eigenthümer L. Ackermann, Ellenbogengasse [illegible].

Der Laden des Herrn Leon ist vom 1. A[illegible] ab anderweit zu vermiethen. Näheres bei C. Bartels. 10[illegible]

Ein großer Laden

mit oder ohne Logis ist anderweit zu vermiethen Häfnergasse 1[illegible]

Laden mit Wohnung auf gleich oder 1. April zu [illegible] miethen Michelsberg 5. 11[illegible]

Die Ladenräume meines Hauses Spiegelgasse 1, welche Herr Sa[illegible] meister Franz Becker bewohnte, sind vom 1. October d. J. anderweit zu vermiethen. G. D. Schmidt.

Häfnergasse 4, neben Chr. Ritzel Wwe., ist ein Lade[illegible] mit Ladenzimmer auf den 1. April zu vermiethen. Näh. bei Lehmann Strauß, Webergasse 3. 1191[illegible]

Kirchgasse 13 ist der Bäckerladen mit Wohnung auf 1. April [illegible] vermiethen. 11[illegible]

Der von Herrn Korbmacher Plagge innegehabte

Laden mit Cabinet und Wohnung

in dem Hause Ecke der großen Burgstraße und Mühlgasse ist [illegible] 1. April an zu vermiethen. Näh. bei Friseur Reinhard. 12[illegible]

Sonnenberg. In dem neuerbauten Hause unter[illegible] Sonnenberg No. 170 ist der [illegible] Stock, bestehend in 5 Zimmern, einer Küche und mehreren [illegible] sarden, gleich oder auf 1. April zu vermiethen. 1[illegible]

Rheinstraße 50 ist vollständige Stallung für 2 Pferde zu ver[illegible] then; deßgleichen ein kleines, möblirtes Zimmer. 1[illegible]

Ein Keller zu vermiethen. Näh. Adolphstr. 8, Hinterhaus. 12[illegible]

Zwei Schuhmachergesellen erhalten Logis Kirchhofsgasse 9. 1[illegible]
Helenenstraße 18a, Hth. Part., können Arbeiter Kost u. Logis erh. [illegible]
Römerberg 22 erhält ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis. 12[illegible]
Zwei reinliche Burschen erhalten Logis Neugasse 22, 3 St. h. 1[illegible]

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.